



FDP-Ratsfraktion
Geringhoffstraße 48
48163 Münster
Tel. 0251 - 987 30 60
Fax: 0251 - 987 30 61
Email: fraktion@fdp-ms.de
www.fraktion.fdp-ms.de
Münster, 01.09.2017

Antrag

KiTa-Platzvergabe - bestmögliche Unterstützung der Eltern sicherstellen

Der Rat möge beschließen:

1. Die Verwaltung stellt zeitnah in den zuständigen Gremien die in Deutschland am weitest verbreiteten Programme zur KiTa-Platzvergabe und zur Vergabe von Plätzen in der Großtagespflege selbst vor oder sorgt für entsprechende Firmenpräsentationen und ermöglicht einen Vergleich mit der derzeit in Münster verwendeten Software.
2. Für den Fall eines Votums der zuständigen Gremien für eines der anderen Programme bereitet die Verwaltung die Beschaffung der Software und die Implementierung rechtzeitig zum Kindergartenjahr 2018/2019 vor.
3. Die Mittel dafür sind in den Haushalt 2018 einzustellen.

Begründung:

Im Leben der Eltern hat die erfolgreiche Suche nach einem Betreuungsplatz für ihre Kinder oftmals eine entscheidende Bedeutung für die berufliche Zukunft und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Entsprechend wichtig und von hoher Bedeutung ist die möglichst optimale Unterstützung, die die Stadt den Eltern bei der Suche zuteilwerden lässt. Dazu gehört auch die Überprüfung der Entscheidung für die derzeit genutzte KiTa-Platz Vergabesoftware.

Die derzeit in Münster eingesetzte Software zur KiTa-Platzvergabe hat sich den Reaktionen betroffener Eltern zufolge nicht hinreichend bewährt. Andere Städte in Deutschland setzen andere Programme ein, mit denen anscheinend ein höherer Grad an Nutzungszufriedenheit erzielt wird. Es liegt daher auf der Hand, parallel zu einer Evaluation des vorhandenen Programms zu prüfen, ob auf dem Markt bereits besser geeignete Lösungen erhältlich sind. Insbesondere sollte die Möglichkeit bestehen, auch die Tagespflegeplätze in die Suche der Eltern mit einzubeziehen sowie die Wünsche durch die Eltern priorisieren zu lassen.

Notwendig ist es daher, den darüber entscheidenden Gremien einen Marktüberblick über die vorhandenen Softwarelösungen und die damit verbundenen Kosten zu verschaffen, um eine passende Lösung zu finden.

gez.

Carola Möllemann-Appelhoff
Hans Varnhagen

Jürgen Reuter
Jörg Berens